Presseinformation

23. September 2016

3. Fachtagung der Erwachsenenbildung in Niederösterreich

LR Wilfing: Niederösterreich als Land der Ausbildung positionieren

„Bildung und Ausbildung waren noch nie so zentral wie jetzt, um angesichts eines sich ständig verändernden Arbeitsmarktes und immer vielfältigerer Berufsbiographien, aber auch vor dem Hintergrund neuer Herausforderungen im Freiwilligen-Wesen ein selbstständiges und selbstbewusstes Leben gestalten zu können", sagte Landesrat Mag. Karl Wilfing am heutigen Freitag im Vorfeld der 3. Fachtagung der Erwachsenenbildung in Niederösterreich im WIFI St. Pölten, wo die „LLL-Strategie 2020" zum lebensbegleitenden Lernen in Niederösterreich präsentiert wurde.

Die Erwachsenenbildung reiche dabei von der Berufsberatung über allgemeine (in Form von Computerkursen etc.) und berufliche Erwachsenenbildungs-Maßnahmen (wie Qualifizierung, Nachholung der Berufsreifeprüfung u. a.) bis zu den öffentlichen Bibliotheken und Büchereien als Kulturdrehscheiben, führte der Landesrat dabei aus.

Um Bildung und Ausbildung in jeder Gemeinde zu verankern, seien in allen Kommunen Bildungsgemeinderäte etabliert worden, die vom „Marktplatz Bildung" vernetzt würden. Dazu diene das Forum Erwachsenenbildung (FEN) als Dachorganisation, um Erwachsenenbildung jedermann und flächendeckend anbieten zu können, meinte Wilfing und präzisierte: „Alleine im Vorjahr hat es über 33.000 Bildungsveranstaltungen in Niederösterreich gegeben, die von mehr als 782.000 Menschen besucht wurden. Insgesamt sind es über 10.300 Mitarbeiter, 90 Prozent davon ehrenamtlich, die sich dieser Aufgabe widmen."

Um Niederösterreich als „Land der Ausbildung" zu positionieren, verfolge die „LLL-Strategie 2020" fünf kurz-, mittel- und langfristige Schwerpunkte, erläuterte der Landesrat: von der Regionalisierung der Bildung mit bedarfsgerechten Angeboten über generationengerechte Offerte vom Kindergarten bis zu den Senioren bzw. der Nutzung aller neuen Kommunikationsmittel und -kanäle bis zu den neuen Formen in der Berufswelt, die am sich wandelnden Arbeitsmarkt auch immense Chancen böten. Dazu komme gerade im Sektor des Freiwilligen-Wesens das Thema Integration.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Als Best-Practice-Beispiele nannte Wilfing dabei die Nachholung von über 600 Pflichtschulabschlüssen in den letzten Jahren, den ehrenamtlichen „Elterntisch" in St. Pöltner Pfarren mit insgesamt 62 Trainern, die bereits von 162 Gemeinden genutzte Internetplattform http://www.bildungsangebote.at/ sowie die Sprach- und Wertekurse, die gemäß dem Motto „Fordern und Fördern" die Kultur des neuen Heimatlandes erfahrbar machen sollen. „Im Bereich der 256 öffentlichen Bibliotheken und Büchereien - seit 2011 sind 43 neu geschaffen oder ausgebaut worden - lautet das nächste Ziel, überall E-Books anbieten zu können. Das Gesamtbudget von 310.000 Euro in den letzten Jahren wird dafür ab 2017 noch weiter erhöht", hielt der Landesrat abschließend fest.

Nähere Informationen: Büro LR Wilfing, Florian Liehr, Telefon 02742/9005-12324, e-mail florian.liehr@noel.gv.at, http://www.bildungsangebote.at/.

Mag. Andreas Hartl, Vorsitzender des Forums Erwachsenenbildung Niederösterreich, und Landesrat Mag. Karl Wilfing präsentieren die „LLL-Strategie 2020“ zum lebenbegleitenden Lernen in Niederösterreich (von links nach rechts).

© NLK